Perfekt und Plusquamperfekt (GME)

M **Perfekt und Plusquamperfekt**

Die Tempusformen **Perfekt** und **Plusquamperfekt** bestehen immer aus zwei Bestandteilen:
Aus der **finiten Form** (Personalform) der **Hilfsverben** *haben* bzw. *sein* und aus dem **Partizip II**:
*Leni **hat** gestern Lukas in Mathe **geholfen**.* *Lukas **hatte** durch seine Krankheit viel **verpasst**.*
Diese beiden Teile bilden zusammen **zweiteilige** Prädikate.
Das Partizip II hat vorn meist ein ***ge-*** und hinten ein ***-en*** oder ein ***-t***.
Häufig wechseln Verben im Partizip II den Stammvokal:
*g**e**hen – geg**a**ngen, kl**i**ngen – gekl**u**ngen, schw**i**mmen – geschw**o**mmen*.

1 Unterstreiche in den folgenden Sätzen die zweiteiligen Prädikate und schreibe jeweils die Tempusform auf.

Wetter, Wetter, Wetter

a) Wie heute hat das Wetter die Menschen früher manchmal erfreut, manchmal aber hat es sie auch verärgert. _____

b) So ist zum Beispiel im Jahr 1233 die Ostsee völlig zugefroren gewesen. _____

c) Die Menschen sind damals von Oslo nach Kopenhagen übers Eis gefahren.
_____

d) Im August desselben Jahres war es nach lang anhaltenden Regenfällen in Eisleben zu Überschwemmungen des ganzen Landes gekommen. _____

e) Niedrig liegende Gebiete hatten sich auf lange Zeit in stehende Seen verwandelt.
_____

f) Im Sommer 1260 ist es so heiß gewesen, dass mehr Menschen durch die Hitze umgekommen sind als in einem der vielen Kriege, die es damals gegeben hat. _____

2 Bilde von den folgenden Infinitiven das Perfekt. Schreibe die Tempusformen in der 3. Person Singular dahinter. Schlage im Zweifelsfall in einem Wörterbuch nach.

brennen: _____ rennen: _____

trennen: _____ bringen: _____

wollen: _____ verdrießen: _____

triefen: _____ bitten: _____

gelingen: _____ verderben: _____

mahlen: _____ vermeiden: _____

© Westermann, Lehrermaterialien zu Praxis Sprache 7 (978-3-14-123087-1)

Die Tempusformen (GME)

1 Setze die Verben im passenden Tempus in die Sätze ein.

a) In einer 30er-Zone in Zweibrücken (*auslösten*) _____ ein Blitzer _____,

b) obwohl kein Auto in der Nähe (*sein*) _____.

c) Die Lösung: Ein Papagei (*fliegen*) _____ zu schnell _____.

d) Die Polizei in Rheinland-Pfalz (*überführen*) _____ einen tieffliegenden Papagei als Temposünder.

e) Nach Polizeiangaben (*zeigen*) _____ sich erst beim Blick auf das Beweisfoto,

f) dass es sich bei dem vermeintlichen Verkehrssünder um einen flinken Vogel (*handeln*) _____.

g) Der Papagei (*passieren*) _____ demnach im Tiefflug die Kontrollstelle mit 43 Stundenkilometern _____.

h) Die Straßenschilder (*erlauben*) _____ 30 Stundenkilometer.

i) „Wer das fällige Verwarnungsgeld in Höhe von 15 Euro (*entrichten*) _____,

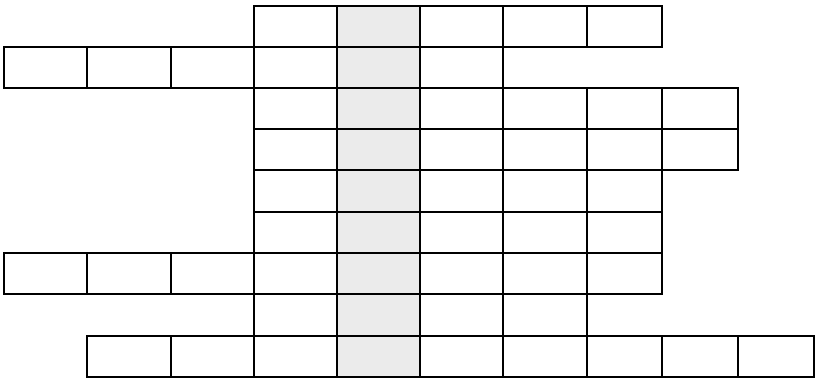
j) (*feststehen*) _____ derzeit noch nicht _____“,

k) (*heißen*) _____ es im Polizeibericht.

l) Der Papagei (*leben*) _____ mit mehreren Artgenossen im Rosengarten von Zweibrücken.

(Nach: BZ Online: Polizei blitzt Papagei in 30er Zone: zu schnell geflogen. URL: http://www.bz-berlin.de/panorama/polizei-blitzt-papagei-in-30er-zone-zu-schnell-geflogen, letzter Zugriff am 07.06.2016)

2 Setze die Verben in der angegebenen Form in die passenden Kästchen ein. Benenne das Lösungswort.



zwingen: 3. Pers. Sg. Prät. –
werben: 3. Pers. Sg. Prät. –
kneifen: Partizip II –
verlieren: 1. Pers. Sg. Prät. –
kriechen: 3. Pers. Sg. Prät. –
trinken: 2. Pers. Pl. Präs. –
kennen: 2. Pers. Sg. Prät. –
streichen: 1. Pers. Sg. Prät. –
wissen: 1. Pers. Sg. Präs.

Lösungswort: _____

© Westermann, Lehrermaterialien zu Praxis Sprache 7 (978-3-14-123087-1)